

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die nuklearmedizinische Herzdiagnostik gehört seit über 25 Jahren zu den zahlenmäßig bedeutenden Untersuchungen des Fachgebietes. Durch neue, Tc-99m markierte Radiopharmaka, wie z.B. SestaMIBI, wurde eine deutliche Verbesserung der Bildgebung erreicht. Auch die Emissionstomographie (SPECT mit Darstellung in 3 Ebenen) und neuerdings die Möglichkeit der EKG-getriggerten („gated“) SPECT tragen zu einer weiter verbesserten Diagnostik bei.

Die klinische Validität und die gute Kosten - Nutzen - Relation der Myokardszintigraphie stehen außer Zweifel – gerade letzterer Aspekt wird im Hinblick auf die zunehmenden finanziellen Probleme unseres Gesundheitssystems immer wichtiger.

Im Rahmen der Diagnostik der koronaren Herzkrankheit erfordert die Auswahl des geeigneten Verfahrens eine enge Kooperation zwischen kardiologisch tätigen Kollegen und Nuklearmedizinern. Ziel der Veranstaltung ist es daher, Indikationen für die Myokardszintigraphie im Umfeld der koronaren Herzkrankheit darzustellen. Darüber hinaus wird die Bedeutung des Verfahrens für die Prognose der KHK und für die Entscheidungsfindung im Hinblick auf weitere invasive Diagnostik hervorgehoben.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie möglichst zahlreich zu unserer Veranstaltung am **16.7.2003** begrüßen könnten!

Herzlichst, Ihre

PD Dr. J.H. Risse

Dr. S. Löhers

M. Abdel-Rahman

Dr. B. Sommer

Gemeinschaftspraxis f. Radiologie und Nuklearmedizin Bad Honnef

Diagnostik der Koronaren Herzkrankheit Myokardszintigraphie

Begrüßung

Priv.-Doz. Dr. med. J.H. Risse
Facharzt für Nuklearmedizin und Radiologie

„Risikoadaptiertes Management in der Diagnostik der koronaren Herzkrankheit - Bedeutung der Myokardszintigraphie“

Priv.-Doz. Dr. med. Th. Mengden
Facharzt für Innere Medizin, Angiologie u. Kardiologie
Oberarzt der Medizinischen Poliklinik der Universität Bonn

Diskussion und Schlusswort

**Fortbildungsveranstaltung: Mittwoch, den 16.07.2003
Beginn:18:00 Uhr**

**im „Seminaris“ Kongresshotel, Saal Palmengarten
Alexander-von-Humboldt-Str. 22
53604 Bad Honnef**

Anschließend laden wir Sie herzlich zu einem Buffet ein.

*Vor Veranstaltungsbeginn laden wir Sie ein, die
erweiterte Abteilung für Nuklearmedizin und die neue Doppelkopf-Gammakamera in den
Räumen der Gemeinschaftspraxis (von-Stauffenberg-
Str. 9, um die Ecke neben dem „Seminaris“) zu besichtigen.*